

## denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule 2004 / 2005 Erfahrungsaustauschtreffen

### TAGESORDNUNG (Stand 9. März 2005)

**Ort/Zeit:** Gästehaus Barmherzige Brüder, Nordallee 1, 54592 Trier, 0651/208-1026  
18. - 19. März 2005

**Leitung:** Carolin Poepplau, Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD)  
Hartmut Koch, SCIENTIFIC CONSULTING Dr. Schulte-Hillen GmbH (SC)

**18. März 2005**  
09.30 - 17.00 Uhr

#### **„Schülerprogramm“**

#### **denkmal aktiv-Rallye 2004/2005 Trier**

Route A: Römische Zeugnisse

Route B: Auf den Spuren von Pierre Fourier

Route C: Zeugnisse europäischer Kulturgeschichte

09.45 - 11.15 Uhr  
11.15 - 12.30 Uhr

#### **„Lehrerprogramm“ (in Planung)**

Domführung

Workshop „Baubeschreibung am Beispiel Dom (vor Ort)“, Leitung: Meike Gerchow

12.30 - 14.30 Uhr  
14.30 - 16.00 Uhr  
16.00 - 19.00 Uhr

gemeinsames Mittagessen in der Stadt

Stadtführung unter Denkmalschutzaspekten

Cluster-spezifischer Erfahrungsaustausch

#### **Abendveranstaltung**

ab ca. 19.00 Uhr

Grußworte

- Herr Prof. Dr. Trouet, Deutsche Stiftung Denkmalschutz

- Frau Dr. Juliane Kirschbaum, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz

- Frau Dr. Elisabeth Dühr, Leiterin des Kulturbüros und Städtischer Museen Trier

Preisverleihung denkmal aktiv-Rallye 2004/2005

Übergabe der Auszeichnungen „Europäische Zusammenarbeit“

des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz im Schulprojekt „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“

anschließend informeller Erfahrungsaustausch der denkmal aktiv-Teams

**19. März 2005**

08.30 - 08.40 Uhr

Begrüßung, Erläuterung und Genehmigung der Tagesordnung, ggf.

Ergänzungen/Korrekturen

Carolin Poepplau, Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Hartmut Koch, SC

08.40 - 09.55 Uhr

Erfahrungsberichte aus der Praxis (insgesamt 2-3 Berichte, jeweils ca. 20-25 Minuten)

- Projektidee (inhaltliche Schwerpunkte, Zielrichtung)
- Konkrete Umsetzung im Unterricht/in der Schule (Didaktik, bisherige Arbeitsschritte)
- Zusammenwirken im Verbund sowie mit den fachlichen Partnern
- Zwischenbilanz, Ergebnisse, positive und negative Erfahrungen



- weitere Planung, zukünftige Meilensteine, Kontinuitätssicherung

**Centrum Języków Europejskich - Nauczycielskie Kolegium Języków Obcych w Częstochowie, Częstochowa, H.-v.-Fallersleben-Gymnasium, Weimar**

- 09.55 - 10.15 Uhr Kaffeepause
- 10.15 - 10.45 Uhr Wichtige Aspekte (Fragen, Probleme) bei der Durchführung der denkmal aktiv-Projekte, z.B. :
- Zusammenarbeit im Cluster
  - Einbindung der denkmal aktiv-Arbeit in die „regulären“ Strukturen von Schule, z.B.: Organisation von Projekttagen/-wochen
  - Leistungsbewertung
  - „Nachbaubarkeit“ der denkmal aktiv-Projekte, Verbreitung von erprobten Konzepten und Materialien
  - Vernetzung der denkmal aktiv-Projekte
  - Administrative Aspekte der Projektförderung
  - Fragen zur Antragstellung 2005/2006

**Aufteilung in Arbeitsgruppen (Lehrerinnen/Lehrer, Schülerinnen/Schüler)**

10.45 - 12.00 Uhr und von 13.20 - 14.00 Uhr

Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, denkmal aktiv-relevante Themen aus ihrer Sicht zu diskutieren. Dies erfolgt in kleineren Arbeitsgruppen. Bei Gesprächsleitung und Moderation werden die Schülerinnen und Schüler durch die Initiatoren unterstützt.

- 10.45 - 12.00 Uhr Arbeit in parallelen Arbeitsgruppen zu denkmal aktiv-relevanten Themen - gem. Festlegungen des Vormittags (s.d.)
- 12.00 - 12.45 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 12.45 - 13.30 Uhr Fortsetzung der Arbeit in parallelen Arbeitsgruppen

**Fortsetzung im Plenum**

- 13.30 - 14.15 Uhr Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen, Diskussion
- 14.15 - 14.30 Uhr Verschiedenes
- Weiteres Vorgehen
  - Berichtswesen, Dokumentation, Termine
  - Administrative Aspekte der Projektförderung
  - Sonstiges

Am Rande des Treffens besteht die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit den anwesenden Vertretern der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und von SCIENTIFIC CONSULTING.